

Kongressbüro:

A. Kutzer , K. Lehmann, S. Mollenhauer

Telefon: 0049 (0)40 / 7410 - 542 21

Telefax: 0049 (0)40 / 7410 - 551 21

E-Mail: kontakt@suchttherapietage.de

www.suchttherapietage.de

Leitfaden für Referentinnen und Referenten

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Suchttherapietage bilden einen regelmäßigen Rahmen sowohl für den inhaltlich fachlichen Austausch, wie für die Diskussion um Behandlungsstandards, Qualitätssicherung, Weiterentwicklung des Behandlungsangebotes u. a. für alle im Suchtbereich tätigen Berufsgruppen.

Die Gesamtveranstaltung steht jedes Jahr unter einem Schwerpunktthema und bietet gleichzeitig eine Vielzahl an Themen aus dem Spektrum der Suchtarbeit. Entsprechend unserer Konzeption werden darüber hinaus grundlegende und aktuelle Therapieformen in Seminaren und Übungen vorgestellt, diskutiert und intensiv erarbeitet.

Hiermit laden wir Sie und Ihre Kolleginnen und Kollegen ein, sich mit einem Beitrag an dieser Veranstaltung zu beteiligen. Es gelten folgende Eckpunkte:

- (1) Die Veranstalter bemühen sich, Vorschläge zu einzelnen Veranstaltungen in das Veranstaltungsprogramm zu integrieren. Kriterien für die Aufnahme in das Programm sind:
 - Fachliche Qualität,
 - Bezug zu dem Gesamtanliegen der Veranstaltungsreihe,
 - Therapeutische Ausrichtung, Berufsgruppe o. a., spielen für die Auswahl der Veranstaltung keine Rolle. Im Gegenteil: Es wird angestrebt, interdisziplinär alle interessierten und beteiligten Berufsgruppen in die Durchführung einzubeziehen.

Für die Anmeldung eines Seminars bitten wir um Registrierung über das Onlineformular (www.suchttherapietage.de, *Anmeldung*) sowie Einreichung eines Abstracts zu Ihrem Vortrag, welches Sie in digitaler Form im Onlineformular einfügen können. Bitte beachten Sie dabei die Vorgaben zur Abstractformulierung

- Informativer Text (max. 1.100 Zeichen inkl. Leerzeichen)
- Präzise formulierter, kurzer Titel (nicht mehr als 75 Zeichen inkl. Leerstellen / 20 Wörter)
- Vermeidung von Anführungszeichen im Titel
- Geschlechtergerechte Textformulierung (zur Vereinfachung der Schreibweise bitten wir Sie bei der Berücksichtigung weiblicher und männlicher Pluralformen das große I zu verwenden)
- Vermeidung von Abkürzungen, Spiegelstrichen und Referenzen

Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen eigenständig vorzunehmen.

- (2) Aus organisatorischen Gründen werden zwischen einem/einer HauptreferentIn und bis zu zwei Co-ReferentInnen einer Veranstaltung unterschieden. Im Programmheft werden alle Referierenden gleichermaßen berücksichtigt. Die Veranstalter übernehmen für den/die HauptreferentIn die Reisekosten bis zur Höhe einer Bahnfahrt 2. Klasse. Die Anzahl der Übernachtungen, welche vom Veranstalter übernommen werden, richtet sich nach der Anzahl der Veranstaltungstage. Maximal werden 90,00 € pro Übernachtung erstattet. In Anlehnung an das Bundesreisekostengesetz (BRKG) werden keine Kosten für Taxifahrten erstattet. Ausnahmen sind grundsätzlich im Voraus abzusprechen und können ausschließlich für die Fahrt vom Bahnhof/Flughafen zum Hotel (und zurück) erstattet werden. Im Falle einer Genehmigung durch den Veranstalter muss die zurückgelegte Strecke auf der Taxirechnung ausgewiesen sein. Reise- und Unterbringungskosten für den/die Co-ReferentInnen können vom Veranstalter nicht übernommen werden. Für die Reisekostenabrechnung der Hauptreferentin/des Hauptreferenten wird Ihnen ein entsprechendes Formular zugesandt. Der Rücklauf des ausgefüllten Formulars muss innerhalb von vier Wochen erfolgen (bis spätestens Freitag, den **18.06.2018**) inklusive aller Originalbelege (Bahntickets, Bordkarten etc.) an folgende Adresse:

*Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Zentrum für Interdisziplinäre Suchtforschung
Martinistraße 52, Gebäude W37
20246 Hamburg*

- (3) Da sich für viele Veranstaltungen zwei und mehr ReferentInnen anmelden, bestehen folgende Konditionen: Wird eine Veranstaltung von mehreren ReferentInnen durchgeführt, so ist diese Veranstaltung für alle ReferentInnen selbstverständlich kostenfrei. Möchten Sie weitere Veranstaltungen der Suchttherapietage besuchen, erhalten HauptreferentInnen die Grundkarte kostenlos. Auf die Teilnahme an Seminaren erhalten Sie 50 % Ermäßigung. Besteht ein Interesse der/des Co-ReferentIn an zusätzlichen Veranstaltungen, gelten die ermäßigten Teilnahmebedingungen (50% des Normalpreises auf die gesamte Rechnung). Beachten Sie bitte, dass für alle Veranstaltungen Teilnehmerbegrenzungen bestehen, eine Anmeldung damit rechtzeitig erfolgen sollte.
- (4) Sollten Einzelveranstaltungen nicht auf ausreichendes Interesse (mindestens 7 TeilnehmerInnen) stoßen, behalten sich die Veranstalter vor, diese rechtzeitig abzusagen. Damit möglichst viele Veranstaltungen stattfinden können, wird die Entscheidung über die Absage einer Veranstaltung drei Wochen vor Beginn der Suchttherapietage bekannt gegeben.
- (5) Bitte beachten Sie, dass wir ausschließlich für Vorlesungen einen Vortragsrechner (Laptop) zur Verfügung stellen können. Wir möchten Sie daher bitten, für Ihren Vortrag im Rahmen von Arbeitskreisen, Workshops und Seminaren einen eigenen Laptop bereitzuhalten. Es besteht sowohl vorab als auch vor Ort leider keine Möglichkeit der Kopiererstellung oder des Drucks von Seminarunterlagen. Kopierkosten können nicht erstattet werden. Ein Versand von Seminarunterlagen an die TeilnehmerInnen ist via E-Mail möglich. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.

Die Suchttherapietage konnten bisher durch die Teilnahmebeiträge finanziert werden. Wir haben uns vorgenommen, die Beiträge stabil zu halten, um weiterhin den Interessierten aus verschiedenen Bereichen der Suchtarbeit die Tagung zugänglich zu machen.

Sollten Fragen bestehen, bitten wir um entsprechende Rücksprache.

Mit freundlichen Grüßen
Der Veranstalter